

Trekking «M’Goun» im Hohen Atlas, 8 Tage

Reiche Vegetation, abgelegene Bergtäler und ursprüngliche Dörfer

Das Panorama, das sich uns auf dem Ighil M’Goun bietet, ist bei weitem nicht der einzige Höhepunkt dieses Trekkings im Hohen Atlas. Ebenso reizvoll sind die ursprünglichen Berberdörfer, faszinierend die Gesteinsformationen, idyllisch die Landschaft im Bergtal Aït Bouguemez (Tal der Glücklichen), erholsam die Stille in den ungewohnt farbigen Bergen. Beeindruckende Natur, seit Jahrhunderten bewahrte Tradition und Kultur begleiten uns auf Schritt und Tritt. Auch die herzliche Gastfreundschaft der Berber macht diese Reise zu einem genussvollen Bergabenteuer.

Empfohlene Reisezeit

März bis Oktober

Anforderungen

- gesunde körperliche Verfassung, gute Kondition
- Trittsicherheit
- Gehzeiten von täglich 2 – 7 h, bei der fakultativen Gipfelbesteigung des Ighil M’Goun 8 – 9 h (Richtwerte)
- Schwierigkeitsgrad: mittel

Reiseverlauf

- Tag 1 Anreise nach Marrakech
- Tag 2 Fahrt Marrakech – Agouti / Trekking Agouti – Alpweide Azib n’Arous
- Tag 3 Trekking Azib n’Arous – Hochebene Tarkeddit
- Tag 4 Trekking Hochebene Tarkeddit – Ighil M’Goun – Oulilimt
- Tag 5 Trekking Oulilimt – Ifri n’Amougr Saln
- Tag 6 Trekking Ifri n’Amougr Saln – Aït Imi – R’bat
- Tag 7 Fahrt R’bat – Wasserfälle von Ouzoud – Marrakech
- Tag 8 Rückreise ab Marrakech oder Verlängerung Ihres Aufenthalts in Marokko

Höhepunkte der Reise

- Trekking im Hohen Atlas mit Maultieren zum Gepäcktransport
- Besteigung des Ighil M'Goun (fakultativ)
- traditionelle Berberdörfer und saftige Alpweiden mit Korkeichen
- grüne Täler und karge Berge
- Quellen, Grotten und Wasserfälle
- Marrakech, die «rote Stadt», mit ihrer orientalischen Kultur

Ausführliches Reiseprogramm

Tag 1: Ankunft in Marrakech und Transfer zur Unterkunft

Ihr Reiseleiter empfängt Sie am Flughafen und begleitet Sie zum Hotel/Riad. Rest des Tages zur freien Verfügung. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit für eine erste Stadtbesichtigung – Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps dazu.

Übernachtung: Hotel/Riad

Mahlzeiten: -

Tag 2: Fahrt nach Agouti im Bergtal Aït Bouguemez / Trekking zur Alpweide Azib n'Arous

Mit dem Kleinbus geht es von Marrakech nach Azilal und von dort weiter durch das Tal Aït Âbasse nach Agouti (1'800 m) im Tal Aït Bouguemez (Tal der Glücklichen). Hier treffen wir unsere Begleitmannschaft – den Koch, die Maultiertreiber und ihre Mulis. Nach dem Beladen der Tiere beginnen wir unser Trekking und wandern in südlicher Richtung zum Dorf Aït Sâaid, das sich am Eingang zum Arous-Tal befindet. Als nächstes gelangen wir ins Dorf Arous, das seinen ursprünglichen Charakter bis heute bewahrt hat. Auch auf einer Höhe von 2'000 m ü. M. gedeiht hier eine reiche Vegetation und wird Ackerbau betrieben. Unser Zeltlager errichten wir nahe von Gebirgsbächen an einem idyllischen Platz über dem Dorf auf der saftig-grünen Alpweide Azib n'Arous (2'300 m).

Gehzeit: 2 – 3 h

Übernachtung: Zelt

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (Picknick), Abendessen

Tag 3: Trekking Azib n'Arous – Hochebene Tarkeddit

Wir wandern durch ein Seitental des Arous-Tals und gewinnen an Höhe. Ein steiler Serpentinpfad führt hinauf zum Pass Tizi n'Aghouri (3'400 m). Wenn das Wetter gut mitspielt, geniessen wir von hier einen grandiosen Blick auf den M'Goun-Gipfel. Auf wiederum steilen Serpentin geht es hinab auf das Tarkeddit-Plateau auf 2'900 m ü. M. Am Fusse des Ighil M'Goun schlagen wir unser Camp auf.

Gehzeit: 4 – 5 h
Übernachtung: Zelt
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (Picknick), Abendessen

Tag 4: Trekking Hochebene Tarkeddit – Ighil M'Goun – Oulilimt

Heute erklimmen wir den dritthöchsten Berg Nordafrikas, den Ighil M'Goun mit 4'068 m – er wird nur überragt vom Ighil Toubkal (4'167 m) und vom Ighil Ouanoukrim (4'089 m). Die Besteigung ist technisch nicht anspruchsvoll, erfordert jedoch eine gute Grundkondition und Höhenakklimatisation. Der Ausblick vom Gipfel ist schlicht fantastisch: den Anti-Atlas, das Tal der Rosen, das Saghro-Gebirge im Südosten und die Sahara im Osten.

Mit diesen unauslöschlichen Bildern im Kopf steigen wir hinunter in den weiten Talkessel von Oulilimt und kommen vorbei an der Quelle des M'Goun-Flusses, der in der Nähe von El-Kelâa-M'Gouna im Dades-Tal in den Dades-Fluss mündet.

In Oulilimt (2'300 m), wo manchmal die Nomaden im Sommer ihre Ziegen und Schafe an den würzigen Bergkräutern zehren lassen, steht bei unserer Ankunft nach der langen Wanderung der Zeltlagerplatz für uns bereit.

Gehzeit: 8 – 9 h
Übernachtung: Zelt
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (Picknick), Abendessen

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen wird der Ighil M'Goun bei starkem Wind und schlechter Witterung nicht bestiegen.

Die Gipfelbesteigung ist fakultativ. Es besteht die Möglichkeit, mit der Begleitmannschaft und den Maultieren auf leichterem und weniger anstrengendem Pfad über einen Pass zum Lagerplatz in Oulilimt zu wandern (Gehzeit: ca. 4 h).

Tag 5: Trekking Oulilimt – Ifri n'Amougr Saln

Auf der Wanderung über den Pass Tizi n'Tanout (3'075 m) queren wir Almen, auf denen während der Sommermonate Nomaden aus dem Saghro-Gebiet und dem Süden ihre Tiere weiden lassen. Wir kommen am Dorf Tighremt n'Ait Hamd vorbei und wandern bis zum Fuss des Passes Tizi n'Ait Imi (2'650 m), wo wir übernachten. Unser Lager befindet sich nahe den Grotten von Amougr Saln.

Gehzeit: 4 – 5 h
Übernachtung: Zelt
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (Picknick), Abendessen

Tag 6: Trekking Ifri n'Amougr Saln – Aït Imi – R'bat

Eine leichte Wanderung führt uns hinauf zum Pass Tizi n'Aït Imi (2'905 m). Von der Passhöhe bietet sich uns ein schöner Blick auf den langgestreckten Kamm des M'Goun-Massivs und ins Tal Aït Bouguemez. Danach steigen wir hinab ins Dorf Aït Imi, das inmitten von Walnussbäumen liegt. In R'bat übernachten wir im Gasthaus einer Berberfamilie – und erfahren einmal mehr die herzliche und ehrliche Gast-freund-schaft der Berber im Hohen Atlas.

Gehzeit: 6 h
Übernachtung: Gasthaus einer Berberfamilie
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (Picknick), Abendessen

Tag 7: Fahrt R'bat – Wasserfälle von Ouzoud – Marrakech

Auch auf dem Rückweg nach Marrakech im Kleinbus sind wir umgeben von beeindruckender Landschaft. Die Fahrt durch das Tal Aït Bouguemez (das Tal der Glücklichen) bis nach Azilal und von dort weiter zu den Wasserfällen von Ouzoud ist farbenfroh und abwechslungsreich: Grüne Wiesen, bunte Gärten, er-tragreiche Obstplantagen, rostrote Berge, blauer Himmel.

Die Ouzoud-Fälle im Mittleren Atlas sind die höchsten Wasserfälle Marokkos und zählen zu den impo-santesten Naturschönheiten. «Ouzoud» bedeutet in der Berbersprache Tamazight «Olive»; nahe ge-le-gene Olivenbäume gaben den Wasserfällen ihren Namen. In mehreren Kaskaden fällt das Wasser des Flusses Tissakht insgesamt über 110 Meter in die Tiefe. Die Feuchtigkeit lässt ringsum Feigenbäume und Lianen wachsen. Wer mag, kann den Weg hinauf zur Sturzstelle erklimmen und von oben den Blick über den Fluss und die Fälle schweifen lassen. Nach dem Mittagessen in einem der gemütlichen Res-taurants bei den Ouzoud-Fällen kehren wir nach Marrakech zurück.

Fahrstrecke: ca. 270 km
Übernachtung: Hotel/Riad
Mahlzeiten: Frühstück

Tag 8: Marrakech – Rückreise oder Verlängerung Ihres Aufenthalts in Marokko

Transfer zum Flughafen und Rückflug

Alternativ: Verlängerung Ihres Aufenthalts in Marokko
Gerne beraten wir Sie und unterbreiten Ihnen unser Angebot.

Mahlzeiten: Frühstück

Reiseleitung und Begleitteam

Sie werden geführt von einem deutschsprachigen, einheimischen, erfahrenen und staatlich lizenzierten Reiseleiter und Bergführer. Das Begleitteam für das Trekking besteht aus dem Koch sowie den Maultiertreibern.

im Preis enthaltene Leistungen

- deutschsprachige, einheimische Reiseleitung durch erfahrenen und staatlich geprüften Reiseleiter und Bergführer
- Reise gemäss Reiseprogramm
- 2 Übernachtungen in Hotels/Riads der guten Mittelklasse
- 4 Übernachtungen im Zelt
- 1 Übernachtung im Gasthaus einer Berberfamilie
- Mahlzeiten gemäss Reiseprogramm
- Fahrt im klimatisierten Minibus oder 4WD
- Begleitmannschaft im Gebirge: Koch und Maultiertreiber
- Gepäcktransport durch Maultiere in den Bergen. Sie tragen nur einen leichten Tagesrucksack.
- Transfer vom/zum Flughafen

im Preis nicht enthaltene Leistungen

- Anreise nach Marrakech
Gerne organisieren wir für Sie Hin- und Rückflug zum bestmöglichen Tarif.
- Zuschlag Einzelzimmer
- Reiseversicherung (Reiseannullation, Gepäck, Notfalltransport, Repatriierung, Heilung)
- persönliche Ausgaben während der Reise

Hinweise zum Trekking und zu den Übernachtungen im Hohen Atlas

- Für den Transport des Gepäcks auf den Maultieren bitten wir Sie, keine Koffer mitzunehmen, sondern einen Rucksack zu packen.
- Für das Übernachten in den Zweierzelten stehen Ihnen leichte Matratzen und Laken zur Verfügung.
- Die Unterkunft im Gasthaus der Berberfamilie ist einfach. Sie verfügt über ein Gemeinschaftsbad.
- Bitte bringen Sie für die Übernachtungen im Gebirge Ihren eigenen Trekking-Schlafsack mit (Komfortbereich: bis minus 5 °C).
- Bringen Sie bitte auch ein Handtuch (Mikrofaser) und biologisch abbaubare Seife mit.
- Zu Ihrer Sicherheit übernachten wir an stark regnerischen oder stürmischen Tagen nicht im Zelt, sondern in Gasthäusern von Berberfamilien oder in Bergherbergen.

Teilnehmerzahl

2 bis 12 Personen, auf Anfrage und gegen Aufpreis auch für Einzelpersonen